
QUERDENKEN

621 – Mannheim

GEGENDARSTELLUNG:

Zum Artikel des Mannheimer Morgen vom 01.11.2020 über Querdenken 621

URL:

https://www.morgenweb.de/mannheimer-morgen_artikel,-coronavirus-maske-als-vorgabe-querdenken-mannheim-verzichtet-auf-demo-_arid,1710784.html

Zitat aus dem Mannheimer Morgen:

"Doch dann wurde die Demonstration am späten Vormittag abgesagt - von den Organisatoren selbst. Der Grund: "brutale Auflagen der Stadt Mannheim", so steht es auf der Website von "Querdenken 621 Mannheim"."

Diese Aussage ist eine glatte Lüge, denn oben stehendes Zitat bezüglich der "brutale(n) Auflagen der Stadt Mannheim" stand nie auf unsere Webseite, wir haben uns, bis auf den "Flyer" mit dem großen X (dieses steht für gestrichen/abgesagt) der auch in unseren Sozial Media Kanälen zu finden ist, uns bis heute noch nicht auf unserer Webseite zu den Ereignissen geäußert!

Zitat aus dem Mannheimer Morgen:

"... dass jeder eine Maske tragen muss, auch diejenigen, die das aus gesundheitlichen Gründen nicht können, ist eine Diskriminierung", sagt Roger Washington von Querdenken621. Das Ganze wäre unter diesen Voraussetzungen eskaliert, das habe man verhindern wollen. Dass es die Möglichkeit gegeben hätte, eine andere Mund-Nasen-Bedeckung zu nehmen, etwa ein "Face Shield" aus Plexiglas, sagt Washington nicht."

Bei lebensnaher und objektiver Betrachtung ist es so, dass wir die Information über diese Auflage erst ca. 40 Stunden vor der Versammlung bekommen haben. Man gebe uns bitte 20 Stunden Zeit, so dass wir diese Vorgaben selbst überprüfen

können, ggf auch rechtlich, bevor wir diese Info an die Teilnehmer der Demonstration weiter leiten. Bleiben also 20 Stunden bis zum Beginn der Demo. Nicht jeder der seit Wochen plant auf eine Demo zu kommen kann hier noch informiert werden. Ebenso ist es absurd anzunehmen, dass alle Demoteilnehmer mit Behinderung oder gesundheitlichen Problemen so ein "Fenster vor dem Gesicht" bereits zu Hause liegen haben. Ebenfalls ist es absurd zu denken, dass so etwas dann sofort und überall zu kaufen wäre, vor allem, da den meisten Menschen die eine Behinderung oder Krankheit haben ja zwischenzeitlich der Zugang zu den meisten Geschäften des nicht lebensnotwendigen Bedarfs verwehrt wird. Meist sind das leider auch die Geschäfte, in denen es so etwas zu kaufen gibt. Insofern gilt wie immer für Journalisten, erst sauber recherchieren und nicht einfach haltlosen Unfug schreiben.

Danach kommt ein längerer Abschnitt, an welchem wir inhaltlich wenig hinzuzufügen haben, wenngleich er unseres Erachtens fachlich nicht ganz korrekt ist. Richtig wäre :

Coronaviren wurden nach Angaben des Robert Koch-Instituts erstmals Mitte der 1960er Jahre identifiziert. Sie können Menschen und Tiere infizieren. Sieben Vertreter dieser Gruppe verursachen beim Menschen Atemwegserkrankungen - von gewöhnlichen Erkältungen bis zu gefährlichen oder gar potenziell tödlich verlaufenden Krankheiten wie Sars. Von dreien – das neuen Coronavirus Sars-CoV-2 eingerechnet - ist bekannt, dass sie mitunter schwere Symptome auslösen.

Quelle: lungenaerzte-im-netz.de

Zitat Mannheimer Morgen:

"Steigende Infektionszahlen halten sie für harmlos, denn "infiziert" bedeute ja nicht "krank". Dass die Zahlen steigen, sei auch nicht verwunderlich, schließlich werde mehr getestet."

Sollte der Mannheimer Morgen hier eine Falschinformation vermuten, verweisen wir auf die Seite

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1107749/umfrage/labortest-fuer-das-coronavirus-covid-19-in-deutschland/>

Vereinfacht erklärt:

In KW 11 wurden 127.457 Test durchgeführt und diese wurden bis KW 43 auf 1.358.706 Tests gesteigert.

Desweiteren:

Zitat Mannheimer Morgen:

"Auf einem Tisch liegen Zettel aus, unter anderem mit Grafiken zur Anzahl der Corona-Tests, darunter heißt es, die verwendeten PCR-Tests als Entscheidungsgrundlage seien fraglich. Es sind typische Sätze vieler Corona-Skeptiker, die seit vielen Wochen überall in den Städten gegen die ihrer Meinung nach unverhältnismäßigen Eingriffe in ihre Grundrechte protestieren. Fakten mischen sich mit Halbwahrheiten und Fiktion."

Auch hier gilt: Wir verwenden bei unsere Grafiken und sonstigen Informationen auf unseren Infoständen ausschließlich die offiziellen Zahlen des Robert Koch Institutes, sowie der WHO. Alle unsere Grafiken und Informationen können jederzeit von unabhängigen Experten überprüft werden. Wir fordern hiermit den Mannheimer Morgen auf, uns im Detail zu sagen wo auf einer unserer Grafiken oder anderen optischen Informationen eine Halbwahrheit oder Fiktion zu finden ist.

Zum Thema Genauigkeit des PCR Testes und der Frage, ob mit diesem tatsächlich eine Infektion verlässlich nachgewiesen werden kann, möchten wir auf den Erfinder dieses Tests verweisen, Kary Mullis, der dafür 1993 den Nobelpreis erhielt:

„Mit PCR, wenn man es gut macht, kann man ziemlich alles in jedem finden.“ – „Die Messung ist nicht exakt.“ – „PCR ist ein Prozess, der aus etwas eine ganze Menge macht. Es sagt Ihnen nicht, dass Sie krank sind. Und es sagt nicht, dass das Ding, das man findet, Ihnen Schaden zugefügt hätte.“

Kary Mullis selbst erklärte, dass man seiner Ansicht nach zwar den Test nicht missbrauchen könne, sehr wohl aber die Resultate. Letztendlich könne man damit ein unsichtbares Molekül so oft duplizieren, bis man „etwas“ habe.

Das Video mit obiger Aussage kann man sich jederzeit auf unserer Webseite unter "Fakten" anschauen. Ebenso wie zahlreiche andere Videos von namenhaften Professoren und Ärzten zu diesem Thema.

Wir haben im Netz hunderte Videos von Professoren und Ärzten gefunden, die alle die selbe Aussage machen: Ein PCR Test kann keine Infektion im Sinne einer Erkrankung feststellen. Auch der Corona Untersuchungsausschuss ist nach Befragung einer vielzahl von weltweit anerkannten "Wissenschaftlichen Koryphäen" auf diesem Gebiet zu selbigen Ergebnis gekommen.

Stattdessen vertreten unseres Wissens lediglich drei Wissenschaftler die Meinung, dass der PCR Test eine Infektion in Form einer Krankheit nachweisen kann. Dies sind die Herren Wieler, Drosten und Lauterbach. Insofern fordern wir den Leser auf, die vorherrschende mediale Meinung zu hinterfragen und sich hier eine eigene Meinung zu bilden.

Zitat Mannheimer Morgen:

"Wer Angst habe, könne sich ja einen roten Aufkleber ans Revers heften: "Dann weiß ich Bescheid und halte Abstand."

Über diese Aussage einer Person, die wohl unseren Infostand besuchte und kein Mitglied unseres Teams ist, sind wir nicht sonderlich glücklich, da wir es ausdrücklich ablehnen Menschen zu zeichnen. Freiwillig Abstand zu halten in dieser Zeit voller Angst erachten wir für völlig in Ordnung, ja wir empfinden es als ein Gebot des gegenseitigen Respektes anders denkenden gegenüber.

ENDE DER GEGENDARSTELLUNG:

ERKLÄRUNG

Wir fordern eine offene Diskussion aller Experten, auf Basis aller Fakten und die sofortige Rückkehr zu unserer Freiheitlichen Demokratischen Grundordnung. Wir glauben nicht, dass dieses Virus wieder verschwindet, von daher müssen wir versuchen damit vernünftig zu leben, bis die Bevölkerung eine natürliche Immunität aufgebaut hat. Wer meint sich z.b. mit einer Maske schützen zu wollen, der soll das gerne freiwillig tun; wer meint, dass sein Immunsystem stark genug ist, dem soll bitte ein Leben ohne Zwangsmaske ermöglicht werden. Bei einer Betrachtung der Lage mit gesundem Menschenverstand (wie es am 31.10.2020 ein Gericht in Karlsruhe getan hat) sollte eine der beiden Schutzmaßnahmen, also Abstand oder Maske ausreichend sein.

Wir gehen konform mit der Meinung der meisten Ärzte und Wissenschaftler, dass Risikogruppen auf deren Wunsch einen besonderen Schutz erfahren sollten.

Wir fordern belastbare Zahlen:

- a) Wie viele Menschen, welche sich dauerhaft mit einer Maske zu schützen versucht haben, würden dennoch positiv auf Covid 19 getestet.
- b) Wie viele Menschen, die positiv getestet wurden, haben ernsthafte Symptome welche von denen der jährlichen Grippe abweichen.
- c) Wie viele Menschen, die sterben sind wirklich an Covid 19 und nicht an Vorerkrankungen gestorben.

d) Wir brauchen zur Bewertung der Lage Statistiken darüber, wo genau die Übertragung und eine Ansteckung erfolgte.
Hierfür hat die Regierung nun acht Monate Zeit gehabt und nichts ist passiert!!!

e) Wir fordern die sofortige Beendigung der "Panikmache" !!!

Desweiteren fordern wir die Regierung auf, den Menschen statt täglicher Veröffentlichungen Sinn-freier-Horror Zahlen „Angebliche Infektions Zahl“ Beispiele zum Training des Immunsystems und einer gesunden Lebensweise zu präsentieren. Ein gesundes Immunsystem ist die wirksamste Waffe gegen Erkältungsviren jeder Art.

Ebenso fordern wir, dass die Journalisten der Mainstream Medien endlich ihren Job machen, (ihren Auftrag erfüllen) indem sie gründlich recherchieren und Dinge wieder kritisch hinterfragen anstatt DPA Textbausteine als unumstößliche Wahrheit zusammen klicken!

Zu guter Letzt fordern wir von der Stadt Mannheim, uns eine geeignete repräsentative Fläche zur Verfügung zu stellen, auf welcher wir gerne mit genügend Abstand aber ohne Zwangsmaske unserem, im Grundgesetz verbrieften Recht auf friedliche Demonstration, nachkommen können und zwar ohne Teilnehmerbegrenzung. Gerne stellen wir Ordner, welche die Abstände kontrollieren. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst, wir wollen niemanden gefährden und wir wollen uns auch selbst im Winter kein Erkältungsvirus einfangen, egal ob das nun ein RSV, Adeno, Influenza oder Corona Virus ist!

Das Team von Querdenken 621 Mannheim

<https://querdenken-621.de>

Kontakt:

Telegram Gruppe: <https://t.me/querdenken621>

Email: info@querdenken-621.de